

KindErspitex

Verein Joël Mühlemann Schweiz

hilft schnell  
und unkompliziert

# Jahresbericht 2016



## Jörn und seine Spitexfrauen

Unser Sohn Jörn wurde am 27.10.2008 mit Trisomie 21 geboren. Er war ein sehr angenehmes und ruhiges Baby. Doch leider waren auf Grund seines Herzfehlers schon kurz nach der Geburt 3 Spitalaufenthalte nötig. Gott sei Dank konnte mit einer Operation und mit Sauerstofftherapie zu Hause sein Herz wieder geheilt werden. Der folgende Winter, als Jörn 1 Jahr alt war, wurde er durch zahlreiche Infekte immer wieder sehr krank. Ein kleiner Schnupfen, den seine 2 Jahre ältere Schwester Malin von der Spielgruppe nach Hause brachte, entwickelte sich bei ihm zu einem schweren Infekt mit Sauerstoffmangel, der dann einen 1-2 wöchigen Krankenhausaufenthalt mit sich brachte! In diesem Winter verbrachten wir mit Jörn 11 solche Spitalaufenthalte. Ich war damals ziemlich am Ende meiner Kräfte und fragte mich, ob nun unsere ganze Zukunft mit Jörn so „krankenhausgesteuert“ sein würde?! Jörn hat eine ganz tolle Physiotherapeutin, die mir den Verein Joël Mühlemann Schweiz ans Herz legte. Sie sagte mir: „Das ist eine ganz tolle Kinderspitex, die sich voll und ganz für Familien mit kranken und/ oder behinderten Kindern einsetzt! Du musst sie nur anrufen, und du bekommst Hilfe!“ Gesagt- getan.

Es war für uns eine enorme Erleichterung, als wir ein paar Stunden pro Woche Hilfe bekamen. Für mich bedeuten auch heute noch die hilfreichen Gespräche mit „unseren Spitexfrauen“ sehr viel. Es sind beratende Gespräche, wenn wir manchmal mit Jörn nicht mehr weiter wissen. Auch konnte ich endlich mal was mit Malin unternehmen, die durch ihren oft so kranken Bruder manchmal etwas in „Vergessenheit“ geriet.

Bei Jörn folgten dann noch eine komplette Mandelentfernung auf Grund einer Schlafapnoe und im Februar 2011 musste er sich leider einer grossen Darmoperation unterziehen, die ihm und uns heute noch grosse Probleme beschert. Jörn hat Morbus Hirschsprung und musste seinen Dickdarm fast ganz entfernen lassen. Dies hat zur Folge, dass er mehrere dünnflüssige bis breiige Stuhlgänge pro Tag hat und immer wieder einen ganz wunden Po, der ihn schmerzt. Zum Glück durften wir zu Beginn auch 2 x pro Woche eine Nachtwache in Anspruch nehmen, da man auch nachts die Windeln wechseln musste. So konnten wir wenigstens 2 Nächte pro Woche schlafen! Wir waren so dankbar über die grosse Hilfe der Kinderspitex! Nach dieser Operation machte Jörn entwicklungsstechnisch gesehen einen riesen Sprung! Er lernte Laufen und konnte plötzlich Worte reden! Gleichzeitig wurde er aber zu einem enorm „anstrengenden“ wilden Jungen, der kaum zu bändigen war und heute noch ist!

Durch seine Schmerzen im Bauch und die offenen Stellen am Po ist er sehr unruhig, hyperaktiv und manchmal auch aggressiv. Auch hat er eine ausgeprägte Aufmerksamkeitsstörung, die den Umgang mit ihm erschweren. Gleichzeitig ist er ein überaus liebenswürdiger, lustiger, aufgestellter und toller Junge, den man einfach lieb haben muss! Der Umgang mit ihm erfordert enorm viel Energie und Kraft,



da man nie weiss, was dieser Schelm schon wieder ausheckt. Er kann Gefahren nicht einschätzen und dies erfordert eine enorme Wachheit der betreuenden Person. Wir wissen nicht, wie wir dies ohne unsere Spitexfrauen machen würden!!! Wir können uns voll und ganz auf sie verlassen! Wir reden in der Familie von „unseren Goldstücken“ und meinen damit unsere Spitexfrauen! Jörn liebt „seine Spitexfrauen“ und freut sich immer total, wenn wieder eine von ihnen kommt! Das ist für uns auch schön, denn wir wissen, wenn sie bei Jörn sind, geht es ihm gut und wir können ruhig wieder Kräfte tanken!

Auch als ich vor 5 Jahren wegen einem Burn-out ausser Gefecht gesetzt wurde, konnte die Kinderspitex unserer Familie prompt helfen, indem sie die Betreuung von Jörn zu einem grossen Teil übernehmen konnte!

Überaus dankbar sind wir auch für die 3 Tage, die wir diesen Winter mit unsere Tochter verbringen konnten. Der Gönnerverein schenkte uns 3 Tage Betreuung von Jörn durch die Spitex! Wir fuhren mit Malin in die Berge zum Skifahren! Und es war so schön einmal in Ruhe in einem Restaurant essen zu können und auf der Sonnenterrasse mal 45 Minuten in einem Liegestuhl liegen zu können! Mit Jörn sind solche Dinge einfach noch nicht möglich, da er immer so angetrieben ist und man ihm ständig nachrennen muss.

Jörn ist jetzt 8 Jahre alt und vieles geht besser aber seine Grösse und Kraft sind auch nicht zu unterschätzen. Wir hoffen, dass wir noch lange Hilfe von unseren „Goldstücken“ bekommen werden, denn wir wissen nicht, wie wir es ohne sie schaffen würden! Auch hoffen wir, dass unsere Spitexfrauen noch lange die Kraft haben Jörn zu betreuen, und das hoffen wir für uns auch!!! Wir hoffen, dass Jörn eines Tages ruhiger und vor allem vernünftiger wird und mehr begreift!! Es geht in die richtige Richtung auch dank der Spitex, die ihn fördert aber es liegt noch ein grosses Stück Arbeit vor uns!

Eltern von Jörn

Schadenskizze

Was immer auch passiert: Wir helfen Ihnen rasch und unkompliziert aus der Patsche. [www.mobi.ch](http://www.mobi.ch)

**Die Mobiliar**  
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Zolingen, Raphael Arm  
Untere Grabenstrasse 16  
4800 Zolingen  
Telefon 062 746 90 00

# Jahresbericht der Geschäftsstelle 2016

## Im Wandel der Zeit

Haben Sie sich schon daran gewöhnt, dass sich das Rad der Zeit immer weiterdreht und sich alles im Fluss befindet und sich immer wieder neu erfindet? Während unsere Dienstleistungen konstant blieben, hat sich auch im 2016 in verschiedenen Bereichen wieder viel getan. Anfangs Jahr haben wir die Überwachung der Qualitätsanforderungen durch die Concret AG erfolgreich abgeschlossen.

Mitte Jahr waren die Vorarbeiten soweit gediehen, dass wir mit der elektronischen Klientendokumentation starten konnten. Dies war nur dank der grosszügigen Projektunterstützung durch eine Stiftung möglich. In jeder Familie wurde ein Tablet eingeführt und die Mitarbeitenden darauf geschult. So sind die Daten immer tagesaktuell und die Teamleiterinnen können laufend die Pflegeplanung oder Medikation anpassen. Umgekehrt sind die Daten abrufbar, wenn sie zum Beispiel für einen Arztbesuch oder die Krankenkasse gebraucht werden. Mit der Einführung der Tablets hat sich die Aufgabe der Teamleiterin noch mehr Richtung Casemanagerin gewandelt. Sie ist die zentrale Ansprechperson für Anliegen der Familien und Klienten aber auch für die Mitarbeitenden und gleichzeitig hält sie den Kontakt mit den verschiedenen anderen Playern in der interprofessionellen Betreuung der Klienten.

Die Geschäftsstelle hatte im März nach Aarau gezügelt, wo es mehr Platz für die Mitarbeitenden aber auch für Sitzungen und Schulungen gibt. Vorgängig zur elektronischen Klientendokumentation wurden das Buchhaltungssystem und die Personaladministration in eine neue Software überführt. Damit hat die Datensicherheit eine neue Dimension erreicht und auch der Datenschutz musste mit den neuen Arbeitsinstrumenten neu ausgerichtet

werden. Im Februar hatte mit Bettina Tobler eine Fundraiserin angefangen, mit dem Ziel diesen für uns und die Familien wichtigen finanziellen Pfeiler zu professionalisieren. Ebenfalls haben die Marketingaktivitäten zugenommen und wir waren an verschiedenen Veranstaltungen präsent.

## Ausblick

Im 2017 sollen die verschiedenen Neuerungen konsolidiert und in den Alltagsbetrieb überführt werden. Neu werden Fachgruppen gebildet, welche die zentralen Themen der Kinderspitex aufnehmen und sowohl nach innen als auch gegenüber aussen, kompetent Fragen zu einem Thema bearbeiten. So können wir Sie bezüglich Fragen zu Pädiatrischer Palliative Care, Psychopädiatrischer oder familienzentrierter Pflege bestens beraten.

Aus geografischen Gründen haben wir uns entschieden, eine neue Region zu bilden, um die Wege zu verkürzen. Ziel ist es bis 2018 eine gut funktionierende Region 4 für die Kantone ZH, SH, ZG zu haben.

## Dank

Sowohl dem Vorstand als auch den Mitarbeitenden möchte ich für Ihren grossartigen Einsatz danken! Ein spezieller Dank geht an die Teamleiterinnen, welche im vergangenen Jahr zusammen mit den Regionalleiterinnen einen enormen Einsatz geleistet haben. Sie mussten mit vielen Neuerungen und den damit verbundenen Unsicherheiten klarkommen und diese gegenüber Familien und Mitarbeitenden vertreten. Ebenfalls danken möchten wir den vielen privaten Spendern, den Unternehmen und Stiftungen welche uns unterstützt haben und ganz speziell dem Gönnervereinen Kinderspitex Joël Mühlemann und dem neu gegründeten Gönnerverein O.ch, welcher Familien in der Ostschweiz unterstützt.

Franz Elmer, Geschäftsführer

Unser täglich Brot ist die Pflege der kranken und behinderten Säuglinge, Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und wir bedanken uns ganz herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Wir werden auch im 2017 unser Bestes für eine gute Pflege und die Entlastung der Familien geben.

## Bericht des Vorstandes 2016

### Veränderungen

Im Vorstand gab es im 2016 im Gegensatz zur Kinderspitex selber, keine Veränderungen. Der ganze Verein bewegt sich ständig. Wir sind gezwungen, uns weiter zu entwickeln, denn wir bewegen uns als Unternehmen in einem sehr herausfordernden Bereich. Unsere Mitarbeitenden sind stark gefordert und machen einen sehr guten Job. Sie schauen, dass unsere kranken und behinderten Säuglinge, Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bestens betreut sind und die Eltern etwas aufschauen können. Dies ganz im Sinne unserer Gründerin Verena Mühlemann. Wir danken allen Mitarbeitenden, Eltern und Gönnern, dass sie uns unterstützen und helfen unseren Verein weiterzuentwickeln, so dass wir weiterhin als einzigartige Kinderspitex erfolgreich sein können.

Eduard Mühlemann, Präsident / André Fluri, Vizepräsident

## Jahresrechnung

Das Jahr 2016 zeigte eine sehr erfreuliche Entwicklung für die Kinderspitex Verein Joël Mühlemann Schweiz. Das Jahresergebnis ergibt einen Gewinn von TCHF 56. Die Liquiditätslage hat sich verbessert, das Anlagevermögen wurde gesteigert und die kurzfristigen Verbindlichkeiten gesenkt. Die Erträge aus Lieferungen & Leistungen sind unter anderem infolge Anpassung der IV-Tarife gestiegen, ebenfalls hat sich die Spendensituation positiv entwickelt, was sich auch im Fondskapital widerspiegelt. Durch die

Einstellung einer Fachfrau Fundraising wurden hier wichtige zukunftsorientierte Weichen gestellt, welche sich unter anderem auch im Werbe- (Mailing) und Personalaufwand widerspiegeln. Der Personalaufwand entwickelte sich ansonsten im Verhältnis der Erträge. Im März 2016 wurden die neuen Büroräumlichkeiten in Aarau bezogen (Erhöhung Betriebsaufwand). Weitere regionale Büroräumlichkeiten sind im Jahr 2017 geplant. Der Informatik- und Werbeaufwand pendelte sich auf Vorjahresniveau ein, hier finanzierte man weiterhin in die Umstellung der Informatiksoftware und Hardware (Zunahme Anlagevermögen und Abschreibungen). Auch in Zukunft wird weiterhin in die Informatik, die Werbung und in die Verbesserung der Pensionskasse investiert sowie das Dienstleistungsangebot ausgebaut.

Nadine Fankhauser, Finanzen und Controlling

 <b>DRUCK AG</b>	Ihre Druckerei für Geschäfts- und Vereinsdrucksachen aller Art
Beraten. Bedrucken. Beeindrucken.	Zofidruck AG • Mühlethalstrasse 63 • 4800 Zofingen T 062 752 32 32 • info@zofidruck.ch • www.zofidruck.ch

BILANZ	2016	2015	Betriebsrechnung	2017	2016	2015
Flüssige Mittel	242 985	184 314	Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	3 749 500	3 858 413	3 485 823
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	691 242	624 855	Nettoerlöse aus Spenden und Beiträgen	484 620	542 691	580 327
Übrige kurzfristige Forderungen	59 723	624	<b>BETRIEBLICHER GESAMTERTRAG</b>	<b>4 234 120</b>	<b>4 401 104</b>	<b>4 066 149</b>
Aktive Rechnungsabgrenzungen	17 638	1 817	Personalaufwand inkl. Spesen	3 919 500	3 844 992	3 794 636
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1 011 587</b>	<b>811 610</b>	<b>BRUTTOGEWINN II</b>	<b>314 620</b>	<b>556 112</b>	<b>271 513</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>150 119</b>	<b>36 096</b>	Betriebsaufwand	67 700	36 937	26 334
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>1 161 706</b>	<b>847 707</b>	Verwaltungsaufwand	35 200	42 747	41 149
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2 399	10 148	Informatik-, Werbeaufwand	150 500	146 070	151 895
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	106 126	142 000	<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>253 400</b>	<b>225 753</b>	<b>219 378</b>
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	38 337	308 996	<b>BETRIEBSERGEBNIS VOR FINANZERFOLG, ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN (EBITDA)</b>	<b>61 220</b>	<b>330 359</b>	<b>52 135</b>
Passive Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen	461 857	152 508	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf			
Finanzverbindlichkeiten langfristig	500 000	400 000	Positionen des Anlagevermögens	53 000	38 105	13 808
<b>Fremdkapital</b>	<b>1 108 720</b>	<b>1 013 652</b>	<b>BETRIEBSERGEBNIS VOR FINANZERFOLG (EBIT)</b>	<b>8 220</b>	<b>292 254</b>	<b>38 327</b>
<b>Fondskapital</b>	<b>309 400</b>	<b>146 400</b>	Finanzerfolg	-4 500	-3 990	-3 147
<b>Vereinskapital</b>	<b>-256 413</b>	<b>-312 346</b>	<b>BETRIEBSERGEBNIS VOR STEUERN (EBT)</b>	<b>3 720</b>	<b>288 264</b>	<b>35 180</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>1 161 706</b>	<b>847 707</b>	Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Erfolg	-	-232 331	-31 502
			<b>JAHRESGEWINN</b>	<b>3 720</b>	<b>55 933</b>	<b>3 678</b>
<b>Kennzahlen</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>		<b>2017</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>
Anzahl Klienten	125	124	Stunden produktiv	45 500	45 586	45 109
Anzahl Mitarbeitende	164	160	Stunden unproduktiv	25 000	27 387	23 232
Anzahl Stellen	34	31	<b>Stunden Total</b>	<b>70 500</b>	<b>72 973</b>	<b>68 341</b>

## Vorstand Kinderspitex Verein Joël Mühlemann Schweiz

- Eduard Mühlemann, Präsident
- André Fluri, Vizepräsident
- Rahel Mühlemann, Mitglied
- Marco Lanter, Beisitzer

## Geschäftsstelle

- Franz Elmer, Geschäftsführer
- Gabriela Schegg, Administration Pflege
- Gamze Gülkökan, Personal & Administration
- Rosmarie Bachmann, Administration
- Nadine Fankhauser, Finanzen & Controlling
- Bettina Tobler, Fundraising

## Qualitätsmanagement und Pflegeexperte

- Erich Rohrbach

## Region 1 (BE/LU/SZ/AG/SO)

- Sabina Di Giusto, Regionalleiterin  
079 831 26 10, sabina.digiusto@joel-kinderspitex.ch
- Susi Vogel, Teamleiterin 1
- Marilena Caputo, Teamleiterin 2
- Maria Känzig, Teamleiterin 3
- Claudia Plüss, Stv. RL, Teamleiterin 4

## Region 2 (BS/BL/JU)

- Claudia Rediger, Regionalleiterin  
079 604 18 94, claudia.rediger@joel-kinderspitex.ch
- Priska Screti, Stv. RL, Teamleiterin 1
- Kornelia Himmel, Teamleiterin 3
- Elisabeth Zahnd, Teamleiterin 5
- Karin Monnier, Teamleiterin 6
- Anja Wössner, Teamleiterin 7, Jura

## Spenden:

**Bank Linth LLB AG, 8730 Uznach**  
**CH68 0873 1544 4081 8200 1**  
**PC 30-38170-0**

## 062 797 79 43

franz.elmer@joel-kinderspitex.ch  
gabriela.schegg@joel-kinderspitex.ch  
gamze.gulkokan@joel-kinderspitex.ch  
rosmarie.bachmann@joel-kinderspitex.ch  
nadine.fankhauser@joel-kinderspitex.ch  
bettina.tobler@joel-kinderspitex.ch

## Region 3 (SG/TG/AI/AR/GR)

- Astrid Baumgartner, Regionalleiterin  
079 506 98 57, astrid.baumgartner@joel-kinderspitex.ch
- Cornelia Wagner, Teamleiterin 1
- Barbara Engeli, Teamleiterin 3

## Region 4 (ZH/SH/ZG)

- Sabina Di Giusto, Regionalleiterin ad interim  
079 831 26 10, sabina.digiusto@joel-kinderspitex.ch
- Evelyn Eichmann, Teamleiterin 1

Stand April 2017